KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 31.12.2017

Hauptwohnung gesamt: 675 Nebenwohnung gesamt: 29 Einwohner gesamt: 704
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 237

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	340	50,37	335	49,63	675	100
davon Ausländer	17	53,125	15	46,875	32	4,741
gemeldete Nebenwohnungen	15	51,724	14	48,276	29	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	3,448
gesamt	**355**	**50,426**	**349**	**49,574**	**704**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	4,741	30	4,444	62	9,185
10-19 Jahre	34	5,037	33	4,889	67	9,926
20-29 Jahre	34	5,037	42	6,222	76	11,259
30-39 Jahre	43	6,37	38	5,63	81	12
40-49 Jahre	57	8,444	50	7,407	107	15,852
50-59 Jahre	60	8,889	51	7,556	111	16,444
60-69 Jahre	43	6,37	40	5,926	83	12,296
70-79 Jahre	22	3,259	35	5,185	57	8,444
80-89 Jahre	13	1,926	16	2,37	29	4,296
90-99 Jahre	2	0,296	0	0	2	0,296
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**340**	**50,37**	**335**	**49,63**	**675**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,037	6	0,889	13	1,926
3-5 Jahre	15	2,222	9	1,333	24	3,556
6-15 Jahre	33	4,889	31	4,593	64	9,481
16-17 Jahre	3	0,444	9	1,333	12	1,778
18-20 Jahre	10	1,481	12	1,778	22	3,259
gesamt	**68**	**10,074**	**67**	**9,926**	**135**	**20**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	6	0,889	2	0,296	8	1,185
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,593	3	0,444	7	1,037
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	6	0,889	3	0,444	9	1,333
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,741	2	0,296	7	1,037
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,148	2	0,296	3	0,444
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,296	3	0,444	5	0,741
gesamt	**24**	**3,556**	**15**	**2,222**	**39**	**5,778**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	152	22,519	178	26,37	330	48,889
römisch-katholisch	81	12	98	14,519	179	26,519
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,296	2	0,296	4	0,593
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,037	4	0,593	11	1,63
ohne Angabe, gemeinschaftslos	98	14,519	53	7,852	151	22,37
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**340**	**50,37**	**335**	**49,63**	**675**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	136	20,148	125	18,519	261	38,667
verheiratet	166	24,593	161	23,852	327	48,444
verwitwert	11	1,63	31	4,593	42	6,222
geschieden	23	3,407	16	2,37	39	5,778
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,593	1	0,148	5	0,741
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,148	1	0,148
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**340**	**50,37**	**335**	**49,63**	**675**	**100**

Die Daten wurden am 02.01.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.